

Hecken und Agroforste in der Landwirtschaft als 4p1000-Maßnahme für Boden- und Klimaschutz

Online-Vortrag und Austausch
mit Dr. Holger Lundt

Datum: 19.01.2022, 19:30 Uhr

Ort: Online

Zielgruppe: Landwirte:innen (konventionell und ökologisch wirtschaftend) und alle Interessierten

Weiterleiten/Teilen erwünscht!

4p1000 ist eine weltweite Initiative zum Humus-Aufbau, die 2015 von der französischen Regierung auf der Weltklimakonferenz in Paris ins Leben gerufen wurde. Sie wird inzwischen von 40 Ländern, u.a. auch von der Bundesrepublik Deutschland, unterstützt.

Referent Dr. Holger Lundt kommt aus Burghausen und engagiert sich seit vielen Jahren für Biodiversität und Grundwasserschutz im Landkreis Altötting.

Themen seines Vortrags werden sein:

- Wo stehen wir beim Bodenschutz?
- Vorteile vom Humus-Aufbau: von Bodenfruchtbarkeit und Grundwassererneuerung bis zu Klimaschutz
- Was ist 4p1000 genau?
- Um welche Maßnahmen geht es bei 4p1000?
- Hecken und Agroforste: Was bringt das für Klima- und Bodenschutz?
- Wie geht es weiter mit 4p1000 bei uns?

Wir freuen uns, Sie bei der Veranstaltung begrüßen zu dürfen!

Anmeldung:

Bitte senden Sie **bis Mittwoch den 19.01.2022, 12 Uhr** Ihren **Nachnamen, Vornamen**, ihre **Emailadresse** und das Stichwort „**Humus und Hecken**“ an oekomodellregion@burgkirchen.de. Sie erhalten im Anschluss per Email den Link zum Online-Raum. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich und nur zum Zweck dieser Veranstaltung behandelt.

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstalter:

Veranstalter sind die Öko-Modellregion Inn-Salzach, die Initiatoren der Humus AG und die Katholische Erwachsenenbildung Rottal-INN-Salzach.

